

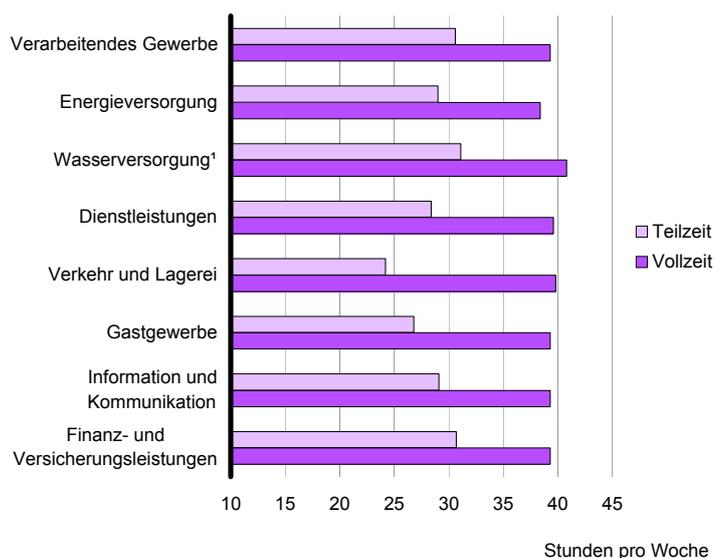
Statistischer Bericht

N I 1 – vj 2/12

{ Vierteljährliche Verdiensterhebung im **Land Brandenburg** **2. Quartal 2012**

Bruttoverdienst
 Wochenarbeitszeit
 Arbeitnehmer

Durchschnittliche bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen



1 einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

Impressum

Statistischer Bericht
N I 1 -v j 2/12

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen im **Oktober 2012**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 7,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173-1777
Fax 030 9028-4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2012
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	4		
Grafiken		Tabellen	
Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst ohne Sonderzahlungen der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	6	1 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen	7
Anteil der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Leistungsgruppen.....	9	2 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen.....	8
Bruttomonatsverdienst der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Tätigkeiten und Geschlecht.....	9	3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	10
Prozentuale Abweichung der Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 ausgewählter Wirtschaftsbereiche vom Durchschnitt im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich.....	16	4 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Geschlecht.....	18
Verteilung der Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Geschlecht und Beschäftigungsart	17		

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik

Vierteljährliche Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

Berichtszeitraum

Alle vier Quartale eines Jahres. Aus den vier Quartalsergebnissen werden Jahresdurchschnitte als gewichtetes arithmetisches Mittel berechnet.

Periodizität

Vierteljährlich

Regionale Gliederung

Bundesland

Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Der Erhebungsbereich der vierteljährlichen Verdiensterhebung umfasst das Produzierende Gewerbe und den Dienstleistungsbereich (Abschnitte C bis F und G bis S der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008). Einbezogen werden in der Regel Betriebe mit 10 und mehr Arbeitnehmern. Außerdem werden vor allem in ausgewählten Dienstleistungsbereichen Betriebe mit 5 und mehr Arbeitnehmern befragt. Die Merkmale für den Wirtschaftszweigschnitt P „Erziehung und Unterricht“ und O „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung“ werden nicht erhoben, sondern aus der Personalstandsstatistik geschätzt.

Erhebungseinheiten

Betriebe

Rechtsgrundlagen

Verdienststatistikgesetz (VerdStatG) vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3291, das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 4. November 2010 (BGBl. I S. 1480) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 555), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 1 VerdStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Es werden die Anzahl der Vollzeit-, Teilzeit- und geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die Summe ihrer bezahlten Wochenstunden (nicht von geringfügig Beschäftigten) und ihre Bruttoverdienstsummen erfasst.

• Zweck der Statistik

Die Hauptaufgabe der Erhebung besteht in der Abbildung der kurzfristigen Entwicklung der durchschnittlichen Bruttoverdienste und der bezahlten Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer. Die Darstellung von Ergebnissen nach Geschlecht und Leistungsgruppen (Gruppen von Arbeitnehmern ähnlicher Qualifikation) bildet dabei einen besonderen Schwerpunkt.

Informationen über die Höhe der Verdienste und ihre Entwicklung sind besonders für Zwecke der Geld-, Konjunktur- und Tarifpolitik wichtig.

Außerdem werden die Verdienstdaten in erheblichem Umfang für Preisgleitklauseln in Verträgen verwendet, z. B. beim Erbbauzins und für Darstellungen oder Berechnungen von Vergleichseinkommen. Sie finden Eingang in die Berechnung des Arbeitskostenindex und der Arbeitnehmerentgelte der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Repräsentative Stichprobe bei Betrieben in Form einer schriftlichen Befragung. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber/-innen oder Leiter/-innen der Betriebe.

• Stichprobenverfahren

Für die Auswahl wird die Grundgesamtheit (Gesamtheit der Betriebe) nach Wirtschaftszweigen und sechs Beschäftigtenengrößenklassen in Schichten aufgeteilt. Der Auswahlatz je Schicht richtet sich nach der Anzahl der Betriebe.

• Stichprobenumfang

Im Land Brandenburg umfasst die Stichprobe rd. 1500 Betriebe.

Methodische Hinweise

Die vierteljährliche Verdiensterhebung löste mit Beginn des Jahres 2007 „die Laufende Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe“ ab. Daraus ergeben sich insbesondere im Folgenden aufgeführte Änderungen:

- Es werden für nahezu die gesamte Wirtschaft vierteljährlich Bruttoverdienste und Arbeitszeiten nachgewiesen.
- Verdienste der bisher nicht erfassten Teilzeitbeschäftigten, geringfügig Beschäftigten und leitenden Angestellten werden einbezogen.
- Abgebildet werden die Verdienste für die Quartale eines Jahres und nicht mehr nur für die Monate Januar, April, Juli und Oktober.
- Bruttostundenverdienste werden für alle Arbeitnehmer ermittelt.
- Sonderzahlungen werden getrennt erfasst und dargestellt.
- Bruttojahresverdienste werden aus den Quartalergebnissen errechnet und nicht mehr durch eine zusätzliche Erhebung.
- Die Trennung nach Arbeitern und Angestellten bzw. kaufmännischen und technischen Angestellten entfällt.

Mit dem 1. Quartal 2012 erfolgte der Übergang von einem mehrjährigen Komplettaustausch der Stichprobe auf einen jährlichen Teilaustausch der Stichprobenbetriebe. Damit verbunden war das Wiederauffüllen der Stichprobe auf die gesetzlich zulässige Maximalgröße.

Auf Grund der methodischen Änderungen sind Vergleiche mit früheren Zeiträumen nicht mehr / bzw. für 2012 nur noch teilweise möglich.

Weitere Hinweise zur Statistik können dem Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes unter <http://destatis.de/jetspeed/portal/cms> entnommen werden.

Weitere Informationsquellen

Vom Statistischen Bundesamt werden unter dem Titel „Verdienste und Arbeitskosten“ Arbeitnehmerverdienste (Fachserie 16, Reihe 2.1) sowie der Index der Tariflöhne und -gehälter für das Bundesgebiet (Fachserie 16, Reihe 4.3) veröffentlicht.

Merkmale

• Bruttoverdienst

Der Bruttoverdienst umfasst den regelmäßig gezahlten steuerpflichtigen Arbeitslohn gemäß den Lohnsteuerrichtlinien einschließlich der sonstigen Bezüge (Sonderzahlungen), die steuerfreien Zuschläge für Schicht-, Samstag-, Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit, die steuerfreien Beiträge des Arbeitgebers für seine Arbeitnehmer im Rahmen der Entgeltumwandlung und die steuerfreien Zuschüsse.

Der Bruttoverdienst wird als durchschnittlicher Bruttomonats- und Bruttostundenverdienst für das jeweilige Quartal dargestellt.

• Sonderzahlungen

Die Sonderzahlungen entsprechen den „sonstigen Bezügen“. Dies sind unregelmäßige, nicht monatlich geleistete Zahlungen, wie Urlaubs-, Weihnachtsgeld, Leistungsprämien, Abfindungen, Gewinnbeteiligungen, Prämien für Verbesserungsvorschläge, Vergütungen für Erfindungen u. a.

• Bezahlte Arbeitsstunden

Die bezahlten Arbeitsstunden umfassen die gesamten bezahlten Arbeitsstunden einschließlich der über die betriebsüblich hinaus erbrachten bezahlten Mehrarbeitsstunden sowie die bezahlten Ausfallstunden, wie z. B. Urlaub, gesetzliche Feiertage und Krankheitstage.

• Arbeitnehmer/-innen

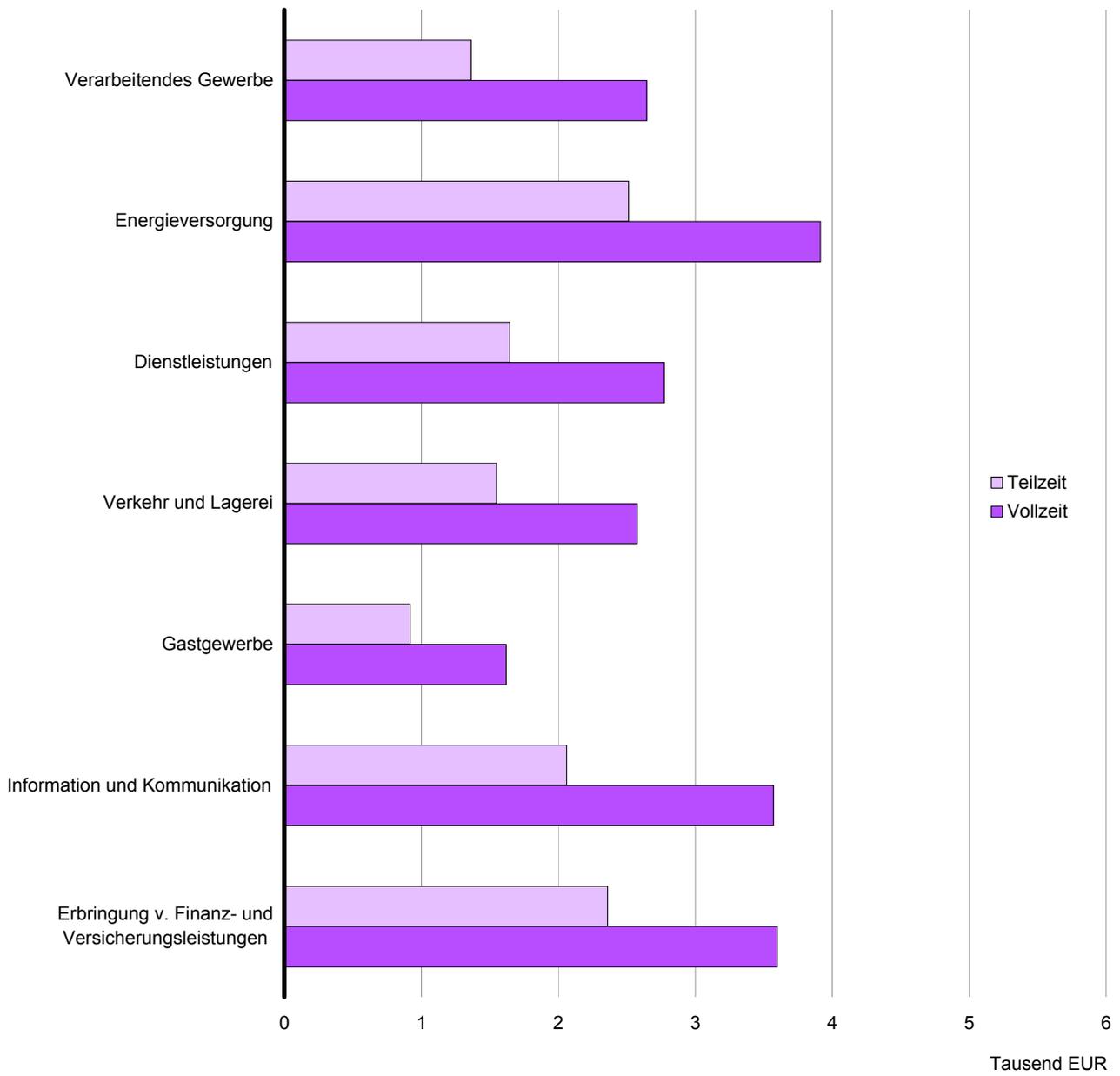
Zu den Arbeitnehmern zählen alle sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer/-innen, geringfügig Beschäftigte, sowie nicht sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer/-innen mit einem Arbeitsvertrag, die zu mindestens teilweise fest vereinbarte Verdienstbestandteile für die geleistete Arbeit erhalten. Heimarbeiter/-innen, Saisonarbeitskräfte sowie Aushilfen, die als abhängig Beschäftigte eine bezahlte Leistung erbringen.

Nicht einbezogen werden Beamte, Beschäftigte in Altersteilzeit, Auszubildende, Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag, Personen in so genannten 1-Euro-Jobs.

• Leistungsgruppen

- Leistungsgruppe 1 – Leitende Arbeitnehmer/-innen
 - mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis oder die in größeren Führungsbereichen diese Aufgaben wahrnehmen, selbständig arbeiten und ihre Fachkenntnisse überwiegend durch ein Studium erworben haben.
- Leistungsgruppe 2 – Herausgehobene Fachkräfte
 - mit sehr schwierigen bis komplexen oder vielgestaltigen Tätigkeiten, mit hohem Fachwissen, die selbständig arbeiten und auch kleinere Verantwortungsbereiche führen.
- Leistungsgruppe 3 – Fachkräfte
 - mit schwierigen Fachtätigkeiten und abgeschlossener Berufsausbildung.
- Leistungsgruppe 4 – Angelernte Arbeitnehmer/-innen
 - mit überwiegend einfachen Tätigkeiten, die speziell branchengebunden in einer Anlernzeit von bis zu zwei Jahren erworben werden können.
- Leistungsgruppe 5 – Ungelernte Arbeitnehmer/-innen
 - mit einfachen schematischen Tätigkeiten, die in einer Anlernzeit von bis zu drei Monaten erworben werden können.

Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst ohne Sonderzahlungen der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen



¹ Einschließlich Beamte

1 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen

Geschlecht — Leistungsgruppe	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen		Anteil der Arbeitnehmer ²	
		je Stunde	je Monat		
	Stunde	EUR		%	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich					
Männer		38,7	15,96	2 685	51,4
Leistungsgruppe 1		38,5	31,81	5 318	10,8
Leistungsgruppe 2		39,1	19,78	3 357	18,3
Leistungsgruppe 3		39,0	13,49	2 283	48,9
Leistungsgruppe 4		38,4	10,78	1 801	16,3
Leistungsgruppe 5		36,7	9,70	1 547	5,8
Frauen		34,8	14,78	2 239	48,6
Leistungsgruppe 1		36,8	26,29	4 201	6,8
Leistungsgruppe 2		37,0	18,67	2 999	21,7
Leistungsgruppe 3		34,9	13,29	2 017	49,1
Leistungsgruppe 4		32,5	10,28	1 451	16,1
Leistungsgruppe 5		30,7	9,26	1 233	6,2
Insgesamt		36,8	15,42	2 468	92,4
Produzierendes Gewerbe					
Männer		39,2	15,77	2 688	78,3
Leistungsgruppe 1		38,9	31,94	5 403	9,4
Leistungsgruppe 2		39,3	18,96	3 239	17,4
Leistungsgruppe 3		39,3	13,52	2 306	54,3
Leistungsgruppe 4		39,1	11,44	1 945	15,1
Leistungsgruppe 5		39,4	11,00	1 883	3,9
Frauen		37,4	13,79	2 240	21,7
Leistungsgruppe 1		38,3	25,72	4 279	8,8
Leistungsgruppe 2		37,8	17,42	2 864	19,3
Leistungsgruppe 3		37,4	12,06	1 958	46,0
Leistungsgruppe 4		36,8	10,09	1 613	20,1
Leistungsgruppe 5		37,0	9,38	1 510	5,9
Insgesamt		38,8	15,36	2 591	97,0
Dienstleistungsbereich					
Männer		38,4	16,09	2 683	41,9
Leistungsgruppe 1		38,2	31,74	5 272	11,6
Leistungsgruppe 2		38,9	20,29	3 429	18,9
Leistungsgruppe 3		38,7	13,46	2 266	45,3
Leistungsgruppe 4		38,0	10,39	1 717	17,1
Leistungsgruppe 5		35,8	9,16	1 424	7,0
Frauen		34,5	14,93	2 238	58,1
Leistungsgruppe 1		36,5	26,40	4 187	6,5
Leistungsgruppe 2		36,9	18,81	3 015	22,0
Leistungsgruppe 3		34,6	13,45	2 025	49,6
Leistungsgruppe 4		31,8	10,31	1 423	15,6
Leistungsgruppe 5		29,9	9,24	1 199	6,3
Insgesamt		36,1	15,45	2 425	90,9

1 Einschließlich Beamte

2 Anteil an den jeweils übergeordneten Zusammenfassungen

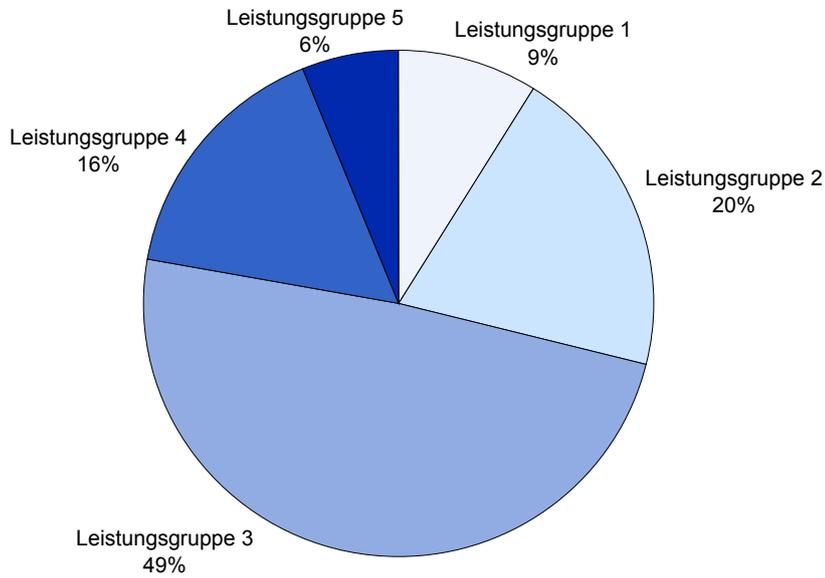
2 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen

Geschlecht — Leistungsgruppe	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen		Anteil der Arbeitnehmer ² %	
		je Stunde	je Monat		
		EUR			
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich					
Männer		39,6	16,14	2 781	62,7
Leistungsgruppe 1		39,6	32,02	5 504	10,8
Leistungsgruppe 2		39,5	19,82	3 401	19,0
Leistungsgruppe 3		39,6	13,56	2 332	50,2
Leistungsgruppe 4		40,1	10,91	1 901	15,3
Leistungsgruppe 5		39,6	9,80	1 686	4,8
Frauen		39,4	15,58	2 665	37,3
Leistungsgruppe 1		39,5	26,52	4 553	8,8
Leistungsgruppe 2		39,2	18,78	3 201	27,4
Leistungsgruppe 3		39,4	13,49	2 310	48,3
Leistungsgruppe 4		39,4	10,51	1 800	11,4
Leistungsgruppe 5		39,3	9,27	1 584	4,0
Insgesamt		39,5	15,93	2 738	69,8
Produzierendes Gewerbe					
Männer		39,5	15,80	2 713	81,5
Leistungsgruppe 1		39,3	32,00	5 457	9,4
Leistungsgruppe 2		39,4	18,93	3 244	17,4
Leistungsgruppe 3		39,5	13,52	2 320	54,6
Leistungsgruppe 4		39,9	11,51	1 996	14,7
Leistungsgruppe 5		39,6	11,01	1 892	3,9
Frauen		39,1	14,39	2 447	18,5
Leistungsgruppe 1		39,0	25,88	4 390	10,0
Leistungsgruppe 2		39,0	17,59	2 981	20,8
Leistungsgruppe 3		39,2	12,63	2 151	44,3
Leistungsgruppe 4		39,1	10,56	1 792	18,7
Leistungsgruppe 5		39,6	9,44	1 623	6,2
Insgesamt		39,5	15,54	2 664	91,2
Dienstleistungsbereich					
Männer		39,7	16,40	2 831	53,6
Leistungsgruppe 1		39,7	32,03	5 531	11,8
Leistungsgruppe 2		39,5	20,38	3 500	20,1
Leistungsgruppe 3		39,7	13,58	2 342	47,0
Leistungsgruppe 4		40,2	10,50	1 836	15,7
Leistungsgruppe 5		39,6	9,15	1 574	5,4
Frauen		39,4	15,81	2 707	46,4
Leistungsgruppe 1		39,6	26,67	4 590	8,6
Leistungsgruppe 2		39,3	18,94	3 232	28,7
Leistungsgruppe 3		39,5	13,64	2 338	49,1
Leistungsgruppe 4		39,6	10,49	1 803	10,0
Leistungsgruppe 5		39,2	9,22	1 571	3,6
Insgesamt		39,6	16,12	2 774	62,7

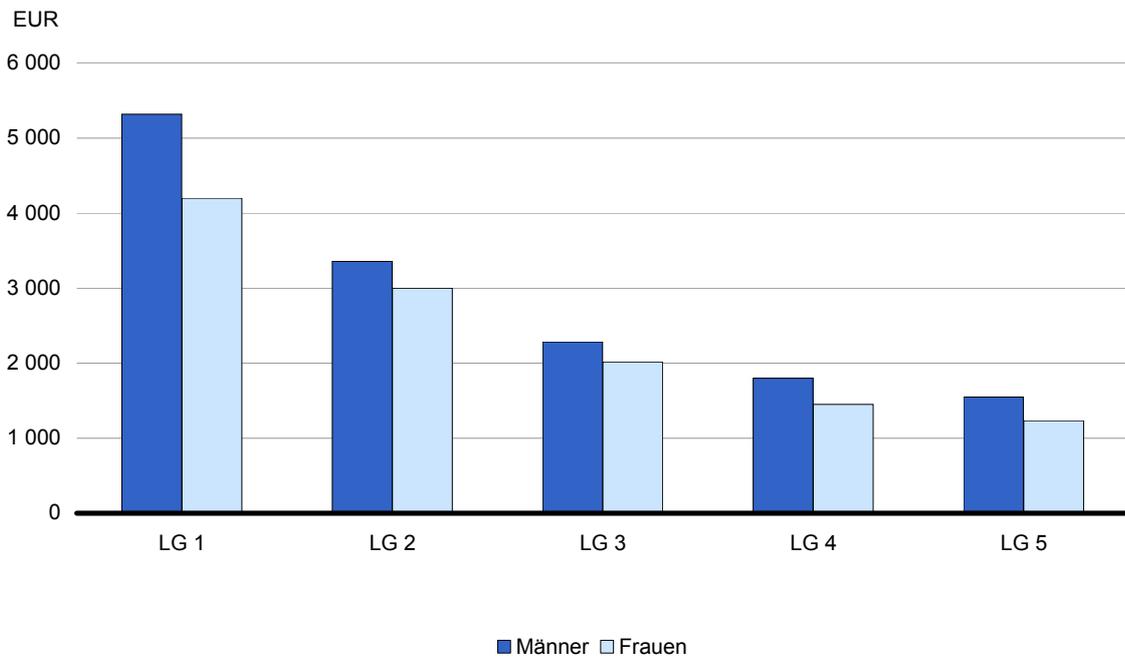
1 Einschließlich Beamte

2 Anteil an den jeweils übergeordneten Zusammenfassungen

Anteil der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Leistungsgruppen



Bruttomonatsverdienst der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Tätigkeiten und Geschlecht



¹ Einschließlich Beamte

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich			
Männer	39,6	16,14	2 781
Frauen	39,4	15,58	2 665
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	13,53	2 324
Insgesamt	39,5	15,93	2 738
Produzierendes Gewerbe			
Männer	39,5	15,80	2 713
Frauen	39,1	14,39	2 447
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,4	13,39	2 294
Insgesamt	39,5	15,54	2 664
Verarbeitendes Gewerbe			
Männer	39,3	16,12	2 751
Frauen	39,2	13,33	2 269
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	13,56	2 312
Insgesamt	39,3	15,50	2 645
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln			
Männer	40,4	(10,19)	1 788
Frauen	39,8	8,76	1 516
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,4	9,17	1 611
Insgesamt	40,1	(9,53)	1 660
Herstellung v. Papier, Pappe und Waren daraus			
Männer	40,4	16,42	2 880
Frauen	39,4	(13,45)	(2 303)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,8	14,29	(2 533)
Insgesamt	40,2	15,82	2 763
Herstellung v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern			
Männer	39,6	12,81	(2 204)
Frauen	39,1	10,92	1 855
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,9	11,25	(1 902)
Insgesamt	39,5	12,30	2 109
Herstellung von chemischen Erzeugnissen			
Männer	40,2	18,03	3 148
Frauen	39,5	15,93	(2 738)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	17,79	3 085
Insgesamt	40,0	17,45	3 033
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen			
Männer	39,7	21,17	3 654
Frauen	39,2	18,60	3 167
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,8	16,24	2 742
Insgesamt	39,5	19,86	3 404

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
		Metallerzeugung und -bearbeitung	
Männer	35,1	20,50	3 125
Frauen	34,0	21,45	3 168
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	34,3	19,88	2 963
Insgesamt	34,9	20,65	3 132
		Herstellung von Metallerzeugnissen	
Männer	39,0	13,19	2 233
Frauen	39,3	(13,44)	(2 293)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,9	11,83	2 000
Insgesamt	39,0	13,21	2 239
		Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	
Männer	38,2	(17,38)	(2 887)
Frauen	38,7	12,29	2 066
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,5	(14,11)	(2 363)
Insgesamt	38,4	15,77	2 629
		Maschinenbau	
Männer	39,3	16,13	2 756
Frauen	38,5	(16,46)	(2 751)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	13,63	2 338
Insgesamt	39,2	16,17	2 755
		Sonstiger Fahrzeugbau	
Männer	38,9	29,78	5 028
Frauen	38,7	25,83	4 339
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,4	18,76	3 127
Insgesamt	38,8	29,07	4 903
		Energieversorgung	
Männer	38,6	24,12	4 039
Frauen	38,0	21,68	3 581
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,7	19,89	3 343
Insgesamt	38,4	23,46	3 914
		Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung von Umweltverschmutzungen	
Männer	40,9	13,37	2 376
Frauen	40,2	(14,52)	(2 536)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,2	13,14	2 297
Insgesamt	40,8	13,57	2 403
		Baugewerbe	
Männer	40,0	13,83	2 405
Frauen	39,4	(14,83)	(2 540)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	11,84	2 055
Insgesamt	40,0	13,92	2 417

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
		Dienstleistungen	
Männer	39,7	16,40	2 831
Frauen	39,4	15,81	2 707
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	13,61	2 340
Insgesamt	39,6	16,12	2 774
		Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	
Männer	39,7	13,89	2 398
Frauen	39,2	12,41	2 113
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	11,77	2 027
Insgesamt	39,5	13,37	2 296
		Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	
Männer	39,5	(13,87)	(2 379)
Frauen	39,2	(13,08)	(2 230)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	12,08	2 078
Insgesamt	39,4	(13,73)	(2 353)
		Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	
Männer	40,0	15,06	2 618
Frauen	39,3	12,85	2 193
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	12,99	2 243
Insgesamt	39,8	14,46	2 502
		Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	
Männer	39,6	(12,19)	2 098
Frauen	39,1	(12,07)	2 053
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	10,37	1 782
Insgesamt	39,4	12,13	2 074
		Verkehr und Lagerei	
Männer	40,1	14,55	2 532
Frauen	38,9	16,23	2 739
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	14,41	2 504
Insgesamt	39,8	14,89	2 576
		Gastgewerbe	
Männer	39,6	10,11	1 738
Frauen	39,2	9,03	1 537
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	8,64	1 472
Insgesamt	39,3	9,48	1 621
		Information und Kommunikation	
Männer	39,3	22,72	3 880
Frauen	39,2	(18,05)	(3 077)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	(14,84)	(2 563)
Insgesamt	39,3	20,93	3 572

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Verlagswesen			
Männer	38,2	•	•
Frauen	38,3	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,7	(17,04)	(2 867)
Insgesamt	38,3	•	•
Erbringung v. Dienstleistungen der Informationstechnologie			
Männer	39,7	23,16	3 992
Frauen	39,6	(18,07)	(3 111)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	(15,07)	(2 616)
Insgesamt	39,7	(21,41)	(3 690)
Informationsdienstleistungen			
Männer	40,2	•	•
Frauen	39,6	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,2	•	•
Insgesamt	39,9	(14,92)	(2 589)
Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen			
Männer	39,3	24,83	4 237
Frauen	39,3	18,51	3 160
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,3	16,82	2 870
Insgesamt	39,3	21,09	3 600
Grundstücks- und Wohnungswesen			
Männer	37,8	18,01	2 960
Frauen	37,7	17,85	2 928
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	37,8	15,30	2 511
Insgesamt	37,8	17,93	2 943
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen			
Männer	39,6	19,62	3 375
Frauen	39,4	14,85	2 543
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	13,49	2 321
Insgesamt	39,5	17,67	3 034
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung			
Männer	•	•	•
Frauen	•	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	(10,83)	(1 863)
Insgesamt	39,7	(14,47)	(2 497)
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung			
Männer	39,7	19,23	3 319
Frauen	39,3	15,57	2 656
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	14,69	2 533
Insgesamt	39,6	18,20	3 130

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

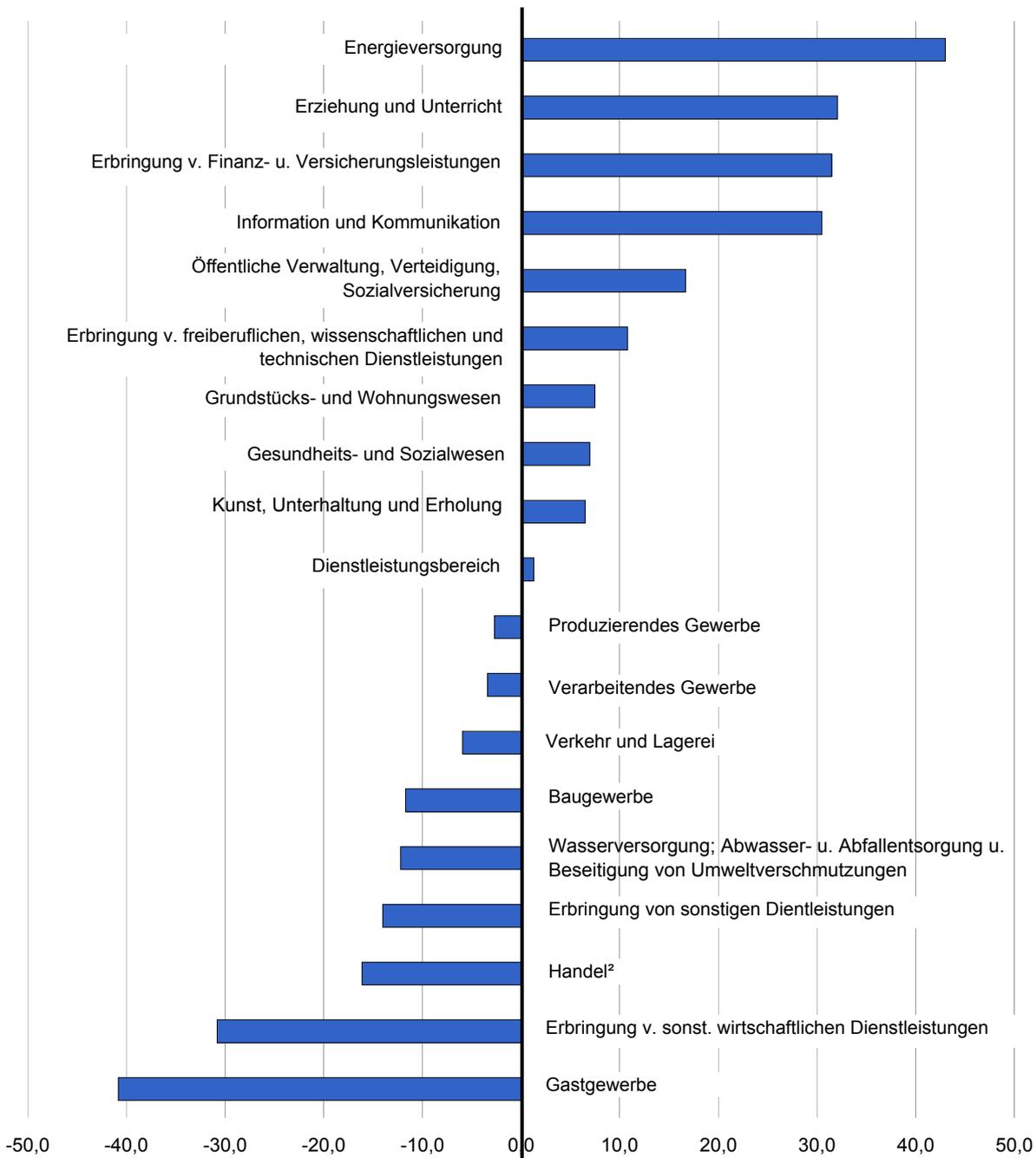
Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Forschung und Entwicklung			
Männer	39,4	22,52	3 852
Frauen	39,2	17,52	2 988
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,4	14,23	2 433
Insgesamt	39,3	20,75	3 545
Werbung und Marktforschung			
Männer	•	•	•
Frauen	•	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	•	•	•
Insgesamt	•	•	•
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen			
Männer	39,2	10,86	1 850
Frauen	38,9	(11,94)	(2 021)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,2	(11,59)	1 922
Insgesamt	39,1	11,15	1 896
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften			
Männer	37,1	(10,31)	(1 661)
Frauen	37,4	(11,59)	(1 883)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	36,9	(11,68)	(1 871)
Insgesamt	37,1	(10,56)	(1 704)
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien			
Männer	43,8	8,49	1 616
Frauen	39,7	8,38	1 446
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	(40,30)	(8,89)	(1 556)
Insgesamt	43,2	8,47	1 590
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau			
Männer	40,5	11,57	2 034
Frauen	40,1	(12,23)	(2 130)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,1	(10,78)	(1 876)
Insgesamt	40,4	11,71	2 055
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung			
Männer	40,2	18,71	3 264
Frauen	39,8	18,09	3 126
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	15,73	2 732
Insgesamt	40,0	18,40	3 196
Erziehung und Unterricht			
Männer	39,4	(21,37)	3 659
Frauen	38,9	21,26	3 594
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	(13,81)	(2 392)
Insgesamt	39,1	21,30	3 617

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
		Gesundheits- und Sozialwesen	
Männer	40,3	21,05	3 682
Frauen	39,9	15,37	2 662
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	13,68	2 366
Insgesamt	40,0	16,88	2 931
		Gesundheitswesen	
Männer	40,5	25,64	4 516
Frauen	39,9	16,84	2 922
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	14,27	2 472
Insgesamt	40,1	19,22	3 349
		Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	
Männer	40,0	13,44	2 335
Frauen	40,0	13,04	2 264
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	12,60	2 188
Insgesamt	40,0	13,14	2 282
		Sozialwesen (ohne Heime)	
Männer	39,7	14,05	2 424
Frauen	39,5	13,35	2 292
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	12,81	2 201
Insgesamt	39,6	13,53	2 326
		Kunst, Unterhaltung und Erholung	
Männer	39,6	18,96	3 265
Frauen	39,4	14,03	2 402
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	(13,83)	(2 372)
Insgesamt	39,5	16,98	2 917
		Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	
Männer	39,3	(16,09)	(2 749)
Frauen	39,4	12,30	2 103
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	(12,28)	(2 092)
Insgesamt	39,3	(13,78)	(2 355)

¹ Einschließlich Beamte

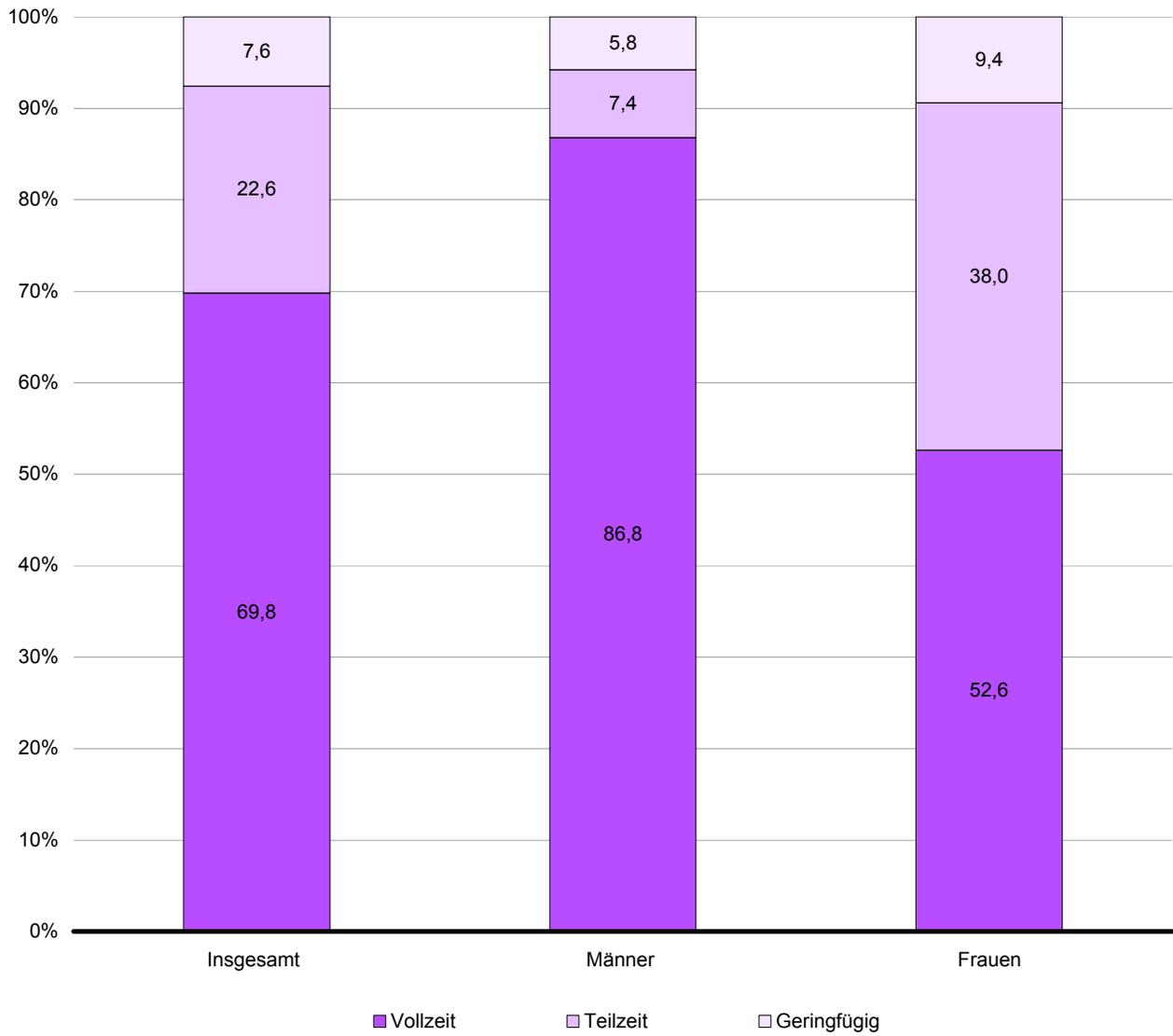
Prozentuale Abweichung der Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 ausgewählter Wirtschaftsbereiche vom Durchschnitt im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich



1 Einschließlich Beamte

2 Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Verteilung der Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Geschlecht und Beschäftigungsart



¹ Einschließlich Beamte

**4 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der
teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2012
nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Geschlecht**

Wirtschaftsbereich	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	28,5	13,22	1 634
Produzierendes Gewerbe	29,0	(11,43)	(1 440)
Verarbeitendes Gewerbe	30,6	(10,26)	1 365
Energieversorgung	29,0	19,94	2 513
Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung von Umweltverschmutzungen	•	•	•
Baugewerbe	(23,9)	(10,15)	(1 054)
Dienstleistungsbereich	28,4	13,34	1 647
Handel ²	26,0	11,90	1 343
Verkehr und Lagerei	24,2	(14,71)	(1 548)
Gastgewerbe	26,8	7,92	920
Information- und Kommunikation	29,1	(16,30)	(2 061)
Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen	30,7	17,67	2 359
Grundstücks- und Wohnungswesen	28,2	(13,82)	1 692
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	28,1	12,77	1 558
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	27,4	9,09	(1 082)
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	31,3	17,35	2 361
Erziehung und Unterricht	30,1	18,53	2 421
Gesundheits- und Sozialwesen	29,7	13,00	1 679
Kunst, Unterhaltung und Erholung	26,1	11,94	(1 357)
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	27,5	(10,68)	(1 274)

1 Einschließlich Beamte

2 Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 45B
Tel. 030 9021-3318/3606/3588
Fax 030 9028-4011
verdienste@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Verdienststrukturerhebung
N 15 – vierjährig
- Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
N 11 – vierjährig

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt

Fachserie 16

- Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Reihe 2.1 – vierteljährlich.
- Indizes der Arbeitnehmerverdienste in der Wirtschaft
Reihe 2.2 – vierteljährlich.
- Index der Tarifverdienste und Arbeitszeiten
Reihe 4.3 – vierteljährlich.
- Tariflöhne
Reihe 4.1 – halbjährlich
- Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Reihe 2.3 – jährlich.
- Verdienststrukturerhebung
Heft 1 – vierjährig
- Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Heft 1-3 – vierjährig

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet unter www.destatis.de/shop zur Verfügung